

Itachi x Sakura

Neue Mission, neue Liebe?

Von Cosplay-Girl91

Kapitel 20:

Die nächsten Tage wuchs das junge Paar immer mehr zusammen und Sakura zog zu Itachi, Sasuke in deren Haus. Itachi freute sich sehr darüber, während Sasuke sich erst daran gewöhnen musste, dass nun wieder eine Frau im Haus war. Jedoch war Sakura selten im Anwesen und meistens beim Training oder im Krankenhaus zu finden. Sie würde als ANBU mit nach Sunagakure zu den Prüfungen reisen und Tsunade den Geleitschutz geben. Auch Kakashi war dem Team mit unterteilt. In dieser Zeit sollten auch die Prüfung der ANBU statt finden und Sasuke, Naruto würden sie auch begleiten. Itachis Prüfung war noch nicht vorbei und so würde er auch mitkommen, damit er unter Beobachtung blieb.

Itachi störte es wenig, dass er wieder mitreisen sollte, denn so konnte er in Sakuras Nähe bleiben und die gemeinsame Zeit mit ihr genießen. Das man ihn schon verziehen hatte, aber ihm noch trauen konnte, nagte an seinen Gefühlen, aber er konnte Tsunade und das Dorf auch sehr gut verstehen. In 3 Monaten würde er ohne Beobachtung durch das Dorf laufen können und in 2 Jahren würde er wieder die Prüfung zum ANBU ablegen können, wenn er es denn noch wollte.

Seine Zeit ohne Sakura verbrachte er entweder im Büro, wo er Schriftrollen vom Uchiha-Clan lass oder er unterrichtete junge Ninjas beim Werfen mit Kunais. Meistens war Kakashi in seiner Nähe und schaute still zu. In den Augen der jungen Ninjas konnte man Furcht und Anerkennung entdecken. Man hatte die Eltern vorher um Erlaubnis gefragt ob es okay wäre, aber als Kakashis Name fiel war alles in Ordnung gewesen.

1 Woche später war es soweit und die Truppe reiste nach Sunagakure zu Gaara und seiner Familie. Auch die anderen Oberhäupter waren schon da und hatte ihre eigenen Teams mitgebracht. Jeder durfte insgesamt 3-4 Teams mitbringen. Tsunade brachte 4 Teams mit. Ein junges Team, die erst ChuNin werden wollte, dann 2 für die Prüfung des Jonin und Sasuke und Naruto für die ANBU.

Beide waren sehr traurig, dass Sakura nicht dabei sein konnte, aber Tsunade sagte dazu kein Wort und verhielt sich still. Sie ahnten nicht, dass Sakura hinter der ANBU mit den roten Haaren und schwarzen Augen steckte. So viel sie wussten, hörte die ANBU auf den Namen Cherry und ist Leiterin des Teams. Mehr war ihnen jedoch nicht bekannt.

3 Tage später erreichten sie die Stadt im Sand und wurde schon freudig empfangen.

Gaara mit seiner Familie und die anderen Oberhäupter standen am Haupttor und schienen auf sie zu warten. Temari wollte sofort zu der ANBU rennen, aber diese zeigte ihr 3 kleine Zeichen und Temari verstand sofort. Sakura hatte ihr beim letzten Besuch die Sprache der ANBU ein bisschen beigebracht und sie einfache Handzeichen gelehrt. Geheim, Später und Haus. Temari verstand sofort, dass ihre Tarnung geheim ist, dass sie es später bei ihr zu Hause erklären würde.

Die Oberhäupter begrüßten sie alle freundlich und danach ging man zu den großen Turm in der Mitte. Dort waren die Räume der Oberhäupter und in der Mitte der Saal, wo Sakura für das Leben und ihre Tat gegenüber Itachi gesprochen hatte. Vom Dach aus, konnte man das Dorf sehen und etwa 5 Häuser entfernt befand sich schon das neue Stadion mit der großen Tribüne und einem großen Platz. Es war dem von Konohagakure sehr ähnlich.

Tsunade gab Sakura ein Zeichen und die junge ANBU verschwand in einer Rauchwolke. Itachi, Sasuke und Naruto bekamen ein Zimmer im Haus neben Gaara. Somit konnte Itachi schnell zu Sakura wechseln, wenn er wollte oder sie auch. Gaara hatte sofort an dem Gesicht von Sakura gesehen, dass sie glücklich ist und nun jemanden hat. Er wünscht ihr als Freund alles Gute, so wie er es vor vielen Monaten schon einmal getan hatte.

Im Haus von Gaara verwandelte sich Cherry wieder in Sakura und Shikadai kam sofort auf die zugerannt und umarmte sie. Er war so glücklich, sie wieder zu sehen und hatte sie schrecklich vermisst. Jede Woche hatte er ihr einen Brief geschrieben, aber Sakura bei sich zu haben war noch besser.

Danach begrüßte Sakura Temari und Kankuro die auch schon gewartet hatte. „Danke, dass du nichts gesagt und die Zeichen verstanden hast Temari“, sagte Sakura. „Wieso das Ganze eigentlich?“ „Sasuke und Naruto wissen nicht, dass ich eine ANBU bin und dazu auch noch Cherry, die stärkste im ganzen Dorf. Nur Itachi hat es durch Zufall herausgefunden und wir Beide sind nun ein Paar. Sie sollen es nach der bestandenen Prüfung erfahren, denn sie werden ein Teil von Kakashis und meinem Team werden“. „Du und Itachi seit ein Paar?“ Sakura konnte sich ein breites Grinsen nicht bei dem verblüfften Gesicht ihrer Freundin verkneifen und nickte nur. Sie wollte noch etwas sagen, als sie die Chakren von Sasuke und Naruto spüren konnte. Sie legte sich einen Finger auf den Mund und wurde wieder zu Cherry, dabei schaute sie Shikadai verschwörend an. Dieser nickte nur und setzte sich wieder neben seiner Mutter.

Einen Moment später tauchten schon Naruto und Sasuke auf. Diese schauten überrascht, als sie Cherry im Wohnzimmer der Familie entdecken konnte und mit einem Nicken verschwand nun Cherry auch.

Nun tauchte Sakura im Nebenhaus auf, wo sich auch Itachi befand. Itachi schien Sakura zu spüren, obwohl sie ihr Chakra komplett unterdrückte und drehte sich langsam um. Er zog die junge Frau an sich und währenddessen gab Sakura ihre Verwandlung auf und fiel in seine Arme, bevor ihre Münder zu einem wurden. Eine ganze Weile standen sie nun so da und küssten sich leidenschaftlich bis sie außer Atem waren. „Bis Sasuke und Naruto die Prüfung überstanden haben, müssen wir vorsichtig sein. Ich werde versuchen, dich so oft wie möglich zu besuchen, aber nur wenn die Beiden nicht in der Nähe sind. Die Beiden werden morgen Mittag mit der schriftlichen Prüfung anfangen und danach den Auftrag erhalten. Kakashi wird mit ihnen zusammen gehen und ich werde hier bleiben, damit Tsunade nicht ohne

Bewachung bleibt, obwohl es ja mehr für dich dient. Dann können wir wieder 2 Nächte zusammen sein und auch Tagsüber. Sobald die Beiden es wissen, möchte ich mit dir öffentlich vor den Bewohnern von Sunagakure zeigen, selbst wenn ich dann noch eine ANBU bin.“ Itachi nickte nur und zog Sakura an sich, bevor er ihr noch einen atemberaubenden Kuss raubte und sie mit einem kleinen Stirnenstupser gehen ließ.

Sakura tauchte kurze Zeit später bei Tsunade und Gaara auf, die sich zusammen in einen Raum befanden. Die anderen Oberhäupter hatte sich schon zurück gezogen, denn man würde sich morgen zu einer kleiner Versammlung treffen. Erst am Nachmittag fanden dann die ersten Prüfungen für die ChuNin in der Arena statt.

Die beiden Freunde drückten sich kurz, bevor Sakura Tsunade zu nickte und damit die Erlaubnis bekam sich noch einmal zu entfernen um Sasori auf zu suchen. Von Tsunade und Gaara wusste sie, dass er sich gut im Dorf eingelebt hatte und nun Marionetten baute. Erst wenn Gaara seine Erlaubnis gab, würde Sakura sein Chakra wieder vollständig aktivieren. Sakura hatte schnell die kleine Werkstatt von Sasori gefunden und schaute nun aus der Ferne zu. Er schien sich gut damit abgefunden zu haben, dass er wenig Chakra benutzen konnte und baute fleißig daran.

Nach einer Weile zeigte sich Sakura nun Sasori und dieser schaute sie einen Moment überrascht an, bevor sie große Dankbarkeit in seinen Augen entdecken konnte.

Am Anfang war er nicht sehr froh über sein neues Leben gewesen, aber nun schien er sich damit abgefunden zu haben und die neue Chance zu nutzen.

„Danke Sakura, dass du mich gerettet hast.“ „Du kannst dich bei Gaara und deiner Oma bedanken, dass sie solch gute Menschen sind. Ob ich dich ohne den Befehl von Gaara gerettet hätte, dass kann ich leider nicht sagen.“ Sasori nickte nur und hatte verstanden. „Ich will morgen das Grab meiner Oma besuchen. Möchtest du mich vielleicht begleiten? Durch Gaara habe ich erfahren, dass sie dir viel bedeutet hat und du jedes Mal ihr Grab besuchst, wenn du in Sunagakure oder in der Nähe bist.“ „Sehr gerne begleite ich dich. Itachi befindet sich übrigens auch in Sunagakure, wenn du mal wieder mit ihm reden möchtest. Ich könnte in den nächsten Tagen ein Treffen arrangieren, wenn du magst und Itachi natürlich auch.“ Sasori nickte nur dankend und mit einem Nicken verschwand Sakura wieder. Sie würden sich am nächsten Morgen wieder hier treffen.

Danach tauchte Sakura bei Gaara auf und erzählte ihm davon. Gaara war einverstanden, solange das Treffen im Haus der Oberhäupter statt fand, wo sie unter Beobachtung waren und man im Notfall eingreifen konnte. Sakura nickte nur und zusammen mit Gaara verließ sie nun das hohe Gebäude. Sie würde Itachi morgen fragen, ob er Sasori treffen wollte. Den restlichen Abend verbrachte sie als Cherry zusammen mit Temari, Shikamaru, Kankuro, Sasuke und Naruto. Die Beiden gingen jedoch bald schlafen und als Sakura wünschte sie Shikadai eine gute Nacht und deckte ihn noch leicht zu, da die Nächte doch recht kühl waren.

Danach legte sie sich schlafen. Wieder bewohnte sie das gleiche Zimmer, wie vor 4 Monaten schon einmal und Sakura füllte sich gleich zu Hause. Wie hatte sie doch das Dorf und die Menschen vermisst, aber Sakura liebte noch ein bisschen mehr Konohagakure. Besonders da sich nun Itachi an ihrer Seite befand und sie sich eine gemeinsame Zukunft aufbauen wollten. Mitten in der Nacht tauchte Shikadai bei Sakura auf und wollte gerne bei ihr schlafen. Mit einem Lächeln und Nicken stimmte

Sakura dem Wunsch zu und kurze Zeit später schlief Shikadai schon wieder ruhig an ihrer Seite und lächelte leicht im Schlaf. Auch Sakura schlief nun langsam ein.